



LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/880 06-3 · Fax: 06151/880 06-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 3

23. März 2018

28. Jahrgang

Dotter-Stiftung spendet Musikinstrumente



GROSSE FREUDE herrschte dieser Tage am Klinikum Darmstadt. Dank einer Spende von über 3.000 Euro konnten 15 Musikinstrumente für therapeutische Zwecke angeschafft werden. Das Bild zeigt Dr. Alexandra Mihm (Bildmitte)

mit ihrem Team der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie, daneben den Vorsitzenden Karl G. Dotter inmitten der neuen Musikinstrumente. (Zum Bericht)

(Bild: Klinikum Darmstadt)

15 neue Musikinstrumente für das Klinikum

EBERSTADT (ng). „Wir freuen uns sehr, dass die Musik bei uns einziehen wird und wir damit ein weiteres Behandlungsangebot unseren Patienten anbieten können, sich mit Musik auszudrücken, was die Seele bewegt und Worte nicht schaffen“. Mit diesen Worten bedankte sich Dr. Alexandra Mihm, Direktorin der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Klinikum Darmstadt bei dem Vorstand der Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung, deren Anliegen es ist, die ihr von den Stiftern vorgegebenen Stiftungszwecke im Stadtteil Darmstadt-Eberstadt umzusetzen.

Spende von über 3.000 Euro

Dank der großzügigen Spende von 3.047,50 Euro konnten insgesamt 15 Musikinstrumente – darunter afrikanische Trommeln, Ocean Drums, Bongos, Kalimbas, Schlaginstrumente und Xylophone – für die psychotherapeutische Betreuung in der Psychosomatik angeschafft werden. Eine psychische Erkrankung bedeutet für die Betroffenen einen tiefen Einschnitt in ihr bisheriges Leben. Mit dem Verlauf der Erkrankung sind Ängste und emotionale Schwankungen zwischen Hoffnung und Verzweiflung verbunden. Oft finden sich nicht der „Raum“ oder die Worte für das, was sie im Zusammenhang mit ihrer Krankheit bewegt. „Viele unserer Patienten finden allein in der Sprache keinen Ausdruck für ihr Leiden. Neben der

„klassischen Psychotherapie“ bieten wir daher non-verbale Therapieverfahren wie die Kunst- und Gestaltungstherapie sowie die Körpertherapie bestehend aus konzentrativer Bewegungs- und Tanztherapie an. Aber auch die Musiktherapie ist ein wichtiger Bestandteil in der psychotherapeutischen Behandlung und ermöglicht einen direkten Zugang zu Gefühlen.

Töne, Klänge und Schwingungen können seelisches Gleichgewicht wieder herstellen

Die Therapie mit Instrumenten kann helfen, das seelische Gleichgewicht wieder zu finden, da Klänge, Töne, Schwingungen und Musik gleichermaßen Körper, Geist und Seele ansprechen“, weiß Dr. Mihm und freut sich umso mehr, dass das Angebot dank der Unterstützung der Dotter-Stiftung nun auch in ihrer Klinik möglich ist. Karl G. Dotter, Vorstandsvorsitzender der Dotter-Stiftung und Großneffe des Stifters Hans Erich Dotter, sagt dazu: „Die afrikanischen Musikinstrumente erinnern mich an meine Zeit als Wasserbau-Ingenieur in Afrika, wo ich über 40 Jahre in der Entwicklungszusammenarbeit tätig gewesen bin. In Ländern wie Niger, Tschad, Mali, Burkina Faso oder Somalia sind häufig Musik, Medizin und Religion noch wie in der Frühzeit der Menschheit in der Hand von Schamanen. Das Wissen um die heilende Kraft der Musik ist hierzulande im Laufe der Zivilisati-

onsgeschichte verschüttet worden, kommt aber nach und nach wieder ans Tageslicht. Ich wünsche mir sehr, dass durch die neuen Musikinstrumente viele Menschen wieder genesen und ihren inneren Frieden wiederfinden. Es ist beglückend, auch auf diese sehr konkrete Weise den Stifterwillen umsetzen zu können.“

„Unseren Stiftern war die Musik sehr wichtig. Deswegen veranstalten wir eigene Konzerte und fördern lokale Musikaktivitäten und musikalische Gottesdienste. Mit dieser Spende wollen wir aber über die Freude an der Musik hinaus direkt den Menschen helfen, die durch ihre Erkrankung in existentielle Krisen geraten sind.“

Die Dotter-Stiftung

Die 2014 anerkannte, gemeinnützige Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung, eine der größten deutschen Stiftungen, fördert nach dem Willen ihrer Stifter ausschließlich Projekte in Darmstadt-Eberstadt. Im Mittelpunkt steht dabei immer das Motto der Stiftung: „Kräfte vor Ort wecken und stärken“.

Kontakt:
Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung,
Zerninstraße 10,
64297 Darmstadt
Telefon: 06151 1369550
Mobil: 0171 5649056
Fax: 06151 1369548
kontakt@dotter-stiftung.de
www.dotter-stiftung.de

Das „Lesebuch zur Frankensteiner Geschichte“ erscheint im April

EBERSTADT (hf). Bald 50 Jahre ist es her, dass der verdiente Heimatforscher und langjährige Eberstädter Pfarrer Wolfgang Weißgerber ein Buch über die Geschichte von Burg und Familie Frankenstein geschrieben hat. Die damals aktuelle Forschung wurde darin zusammengefasst und durch gute Lesbarkeit einer breiten Leserschaft nahegebracht.

Neue wissenschaftliche Erkenntnisse zur Geschichte der Burg

Inzwischen ist die wissenschaftliche Forschung freilich weitergegangen, und in langjähriger Arbeit hat der Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein e.V. jetzt viele neue Erkenntnisse zusammengetragen. Er legt nun ein „Lesebuch zur Frankensteiner Geschichte“ vor, nachdem bereits im letzten Jahr das „Lesebuch zur Eberstädter Geschichte“ auf großen Zuspruch stieß. In mehreren Aufsätzen stellen hier die vier Autoren Prof. Dr. Friedrich Battenberg, Dr. Erich Kraft, Elke Riemann und Michael Müller einzelne, in sich abgeschlossene Themen dar. Es geht um die Burg und ihre Bewohner, um die Baugeschichte und den Verfall der Burg, und wie die Frankensteiner ihre weitverstreute Herrschaft ausübten. Dabei geht der Blick weit über die hiesige Burg und deren Umgebung hinaus, denn die Frankensteiner herrschten auch in der Wetterau und hatten Besitztümer im gesamten Rhein-

Ein neues Frankensteinbuch

Lesebuch zur Geschichte
Frankenstein
Friedrich Battenberg
Erich Kraft
Elke Riemann
Michael Müller
Burg Herrschaft Familie
Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein

Vorstellung 13. April 2018, 19 Uhr
Ernst-Ludwig-Saal Eberstadt
Grußwort Freiherr von Franckenstein
Autorengespräch – Moderator: Ludwig Achenbach

Eine Neuierung des Buches ist eine ausführliche Genealogie der Familie vom Ursprung im 13. Jahrhundert bis zur Gegenwart.

217 Seiten, vierfarbig, mit teilweise bisher noch unveröffentlichten Bildern

Alles ist reichhaltig mit farbigen Abbildungen unterlegt, darunter viele erstmals veröffentlichte Bilder aus dem Freiherrlich-Frankensteinischen Familienarchiv. Zur Vorstellung des Buches wird Dr. Erich Kraft einen Bildvortrag zum Thema halten, danach kommen Grußworte von Freiherr von und zu Frankenstein und Karl Dotter. Eine Gesprächsrunde der Autoren schließt sich an. Anschließend beginnt der Verkauf des Buches zum Sonderpreis (nur an diesem Abend).

LOKALANZEIGER

Heimatweit und bürgernah.

Main-Neckar-Raum, im Rheingau, Rheinhessen und bis nach Baden und Mittelfranken. Einzelne Mitglieder des bald 800-jährigen Adelsgeschlechts werden ausführlich behandelt. So wurde im Frankensteinischen Familienarchiv das bislang noch nie ausgewertete Tagebuch eines Johann Carl von Frankenstein entdeckt, der während des 30-jährigen Krieges die Begebenheiten auf der Burg, den frankensteinischen Dörfern Eberstadt, Nieder-Beerbach und anderen eindrucksvoll schildert. Dieser Johann Carl stieg als Bischof gar in den Reichsfürsten-

stand auf und ist im Frankfurter Kaiserdom begraben.

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Seit 1868 in Familienbesitz

Das Leben ist ein Geschenk. Ein liebevoller Abschied auch.

Herdweg 6-8, Bessungen · Telefon 64705 · www.willenbuecher.org

Kochen bei Gari Baldi

EBERSTADT (ng). Für den Gründonnerstag lädt die Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd, In der Kirchtanne 33, 64297 Darmstadt, unter Mitwirkung der Eberstädter FDP, zum gemeinsamen Kochen ein. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis zum 26. März notwendig. Telefon 06151/503776, Mail: gwa.eberstadt@caritas-darmstadt.de, oder per Post an die Stadtteilwerkstatt.

Bürgeraktion
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

BBL-Termine 2018
1. Mai **Turmfest** auf der Ludwigshöhe
10. Mai **Vadderdaach** auf der Ludwigshöhe
Veranst.: Karnevalverein Bessungen 1905 e.V.
26. Mai **Flohmarkt-Button-Verkauf** ab 9 Uhr
22 bis 23. Juni **Brunnebittfest** und Flohmarkt
5. August **Sommerfest** auf der Ludwigshöhe
Infos: www.bessungen-ludwigshoehe.de

Traurig, aber unendlich dankbar, verabschieden wir uns von

Fritz Geiger

Wo immer der Verstorbene auch teilnahm – und es ihm besonders gefiel –, engagierte er sich ehrenamtlich und war ein beliebter und geachteter Vereinskamerad.

Schon seit seiner Kindheit war er Mitglied der TGB Darmstadt, spielte dort Handball, feierte Erfolge – und natürlich übernahm er dort auch diverse Vorstandsämter.

Sein gesellschaftlich soziales Verhalten brachte er bei den Vereinen in seinem Heimat- und Geburtsort ein, die sich um kulturelle Unternehmungen im Ortsteil Bessungen kümmern.

Er gehörte zu den Gründern und den Vorständen der zwei Vereine „Vereinigung zur Förderung der Bessunger Kerb“ und der „Bürgeraktion Ludwigshöhe“ und er wirkte mit bei der Fusion der beiden zur „Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe“.

Fritz Geiger war uns allen ein hoch angesehener Freund mit immensem Teamgeist – und dafür bedanken wir uns posthum.

Seiner gesamten Familie gilt unser tiefstes Beileid.

Herbert Nowak
TGB Darmstadt

Wolfgang Feuerbach
Handballabteilung der TGB

Charly Landzettell
Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe

Eröffnung der Kommunalpolizei-Stadtweite – „Voller Einsatz für Ihre Sicherheit!“

DARMSTADT (ps). Die Darmstädter Kommunalpolizei zeigt seit Anfang des Monats mehr Präsenz. Mit der Eröffnung der zentralen Stadtweite am 5. März durch den Ordnungs- und Sicherheitsdezernenten, Bürgermeister Rafael Reißer, in der Wilhelminenstraße 5a rückt die Kommunalpolizei in den Mittelpunkt der Stadt und bietet damit eine zentrale Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger. „Auf die erhöhten Sicherheitsbedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger wird damit in besonderem Maße eingegangen. Mit der Einrichtung einer zentralen Stadtweite gehen wir aktiv gegen Angsträume vor. Sicherheit ist ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität in unserer Stadt“, begrüßen die Fraktionsvorsitzenden der Grünen Schwarzen Koalition Hildegard Förster-Heldmann und Yücel Akdeniz (beide Grüne) sowie Roland Desch und Alexander Schleith (beide CDU) die Eröffnung dieser Einrichtung. Die Stadtweite wird von insgesamt vier Mitarbeitern/innen besetzt sein. Unter der Woche sind durchgängig zwei Mitarbeiter/innen von 10 bis 20 Uhr und samstags von 10 bis 18 Uhr auf der Weite ansprechbar. Zwei weitere Kommunalpolizisten/innen befinden sich in die-



(Bild: Ralf Hellriegel)

sen Zeiten auf Streifengängen durch die Innenstadt. „Aufgrund des umfangreichen Aufgabenbereiches sind vier weitere Vollzeitstellen bewilligt“, loben die Vorsitzenden die Ausweitung des Personals. Auch eine Erweiterung der Öffnungszeiten sei bereits im Gespräch. Die zusätzlichen Streifengänge dienen einerseits einer erhöhten Wahrnehmbarkeit der Kommunalpolizei und damit einer Verbesserung des Sicherheitsgefühls. Zusätzlich bieten sie die Möglichkeit, berechtigten Klagen über sicherheitsrelevantes Verhalten zeitnah nachzugehen und soweit rechtlich möglich, Abhilfe zu schaffen. „Die Präsenz der Kommunalpolizei in der Innenstadt sichert die Hilfe und Ansprechbarkeit. Die neue Stadtweite der Kommunalen Polizei wird das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger von Darmstadt stärken“ so die Koalitionäre.

Sauberhaftes Eberstadt – alles wieder tiptopp sauber im Quartier

EBERSTADT (gwa). Am 17. März fand in Eberstadt-Süd zum 17. Mal die groß angelegte Müllsammelaktion statt im Rahmen der Aktionswoche „Sauberes Eberstadt“. Die Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd und die AG

Soziale Nachbarschaft riefen in Kooperation mit der AG Kinder und Jugend Eberstadt die Bürger/innen erneut dazu auf, ihr städtisches Quartier auf Vordermann zu bringen. Die gemeinsame Aktion dient dazu, die positive Identifikation der Bewohner/innen mit ihrem Wohngebiet zu stärken und sie

es an diesem Morgen so kalt war, wurde der ursprüngliche Treffpunkt vor der Wilhelm-Hauff-Schule kurzerhand vor die Stadtteilwerkstatt verlegt, um den fleißigen Helfern/innen zwischendurch das Aufwärmen zu ermöglichen. Neu war in diesem Jahr auch, dass die Aktion am Ende einer ganzen Aktions-

ten des Werkhofs, eine Ausstellung mit Recycling-Kunst und ein Mülltheaterstück vorhergegangen, bei dem „Herr Stinknich“ sein Publikum auf spielerische Weise mit dem Thema Umweltschutz konfrontierte. Zwei Gottesdienste zum Thema „Bewahrung der Schöpfung“ beendeten diese erfolgreiche

gebliebenen Müll aller Art aufzusammeln und ordnungsgemäß in die dafür bereitgestellten Container zu entsorgen. Nach getaner Arbeit konnte sich jede/r Teilnehmer/in über eine schmackhafte warme und zudem kostenlose Suppe freuen, die dankenswerterweise gemeinsam im Café (N)immersatt

Zum Abschied eines Bessunger Urgesteins
Fritz Geiger – ein Herz für und ein Leben in Bessungen

BESSUNGEN (el). Pfarrer Stefan Hucke fand die richtigen und tröstenden Worte für die Trauernden und Charly Landzettell verabschiedete sich im persönlichen Gespräch von Friedrich (Fritz) Geiger. Die Familie Geiger und viele Freundinnen und Freunde trafen sich, um dem „Bessunger Bub“ Fritz ein trauriges und letztes Lebensabend im eigenen Haus, hier erfreute er sich seiner Enkel Carla und Niklas, seiner Söhne und Schwiegertöchter und hier hatte er „seine“ Vereine in der Nähe, bei denen er sich Zeit seines Lebens engagierte. Fritz Geiger war ein „Vereinsmeister“ par excellence und so war er von Kind an – ergo fast

90 Jahre lang – bei der TG Bessungen Mitglied, spielte dort Handball und war viele Jahre im Vorstand aktiv. Er gehörte zu den Gründern des Bessunger Kerbvereins sowie denen der Bürgeraktion Lud-



FRIEDRICH „FRITZ“ GEIGER (Bild: Ralf Hellriegel)

wieder aufbauten. Er war Mitorganisator des Jubiläumsjahrs 1988 „100 Jahre Bessungen/Darmstadt“, er war der Mahner, wenn die Bessunger Kerb wieder einmal finanziell ausartete und er war ein gern gefragter Ratgeber, wenn der Nachwuchs nicht wusste. So blieb es dann auch nicht aus, dass die Bessunger „ihrem“ Fritz im Jahr 1989 den „Goldenen Lapping“ verliehen und ihm damit ein herzliches Dankeschön sagten. Der dereinst am „Kuhschwanz-eck“ geborene Fritz Geiger wird vermutlich – trotz aller Floskeln – den Bessungen im Gedächtnis bleiben und spätestens in jedem Jahr während der „Bessunger Feiertage“, der Kerb, wird man sich seiner gerne erinnern. Die Bessunger Neue Nachrichten entbieten der Familie ihr aufrichtiges Beileid. Charly



Bild: Stadtteilwerkstatt Eberstadt

SIE HATTEN IHREN SPASS trotz eisiger Kälte. Die über 50 fleißigen Müllsammerinnen und -sammler. (Zum Bericht)

bezüglich der Themen Müll, Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Trotz der beständigen Kälte versammelten sich am Samstagmorgen deutlich über 50 Menschen, um gemeinsam zum Müllsammeln aufzubrechen. Da

woche stand, bei der das Müllsammeln um vielfältige Angebote zum Thema Umweltschutz erweitert wurde. Der seit 2002 in Eberstadt-Süd etablierten Müllsammelaktion waren unter anderem ein Reparatur-Café in den Räumlichkei-

Umweltaktionswoche. Nach einer kurzen Eröffnungsrede durch Vertreter/innen der Stadtteilwerkstatt am Samstag schwärmten alle Beteiligten mit von der EAD freundlicherweise kostenlos zur Verfügung gestellten Hilfsmitteln aus, um liegen-

eingenommen werden konnte, das von der BAFF Frauenkooperation betrieben wird. Ein besonderer Dank galt allen Mitwirkenden sowie Helfer/innen und Sponsoren, die diese Woche ermöglicht und so besonders gemacht haben.

Musikalischer Frühlingskaffee beim GV Germania Eberstadt

EBERSTADT (ng). Zu seinem traditionellen Frühlingskaffee in das Haus der Vereine lud der Gesangsverein Germania 1894 e.V. Darmstadt-Eberstadt am 10. März ein. Die Vereinsvorsitzende Toni Dassler begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste sowie Vertreter der Eberstädter Vereine und die Mitglieder. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen entwickelte sich unter den Anwesenden eine muntere Unterhaltung. Gegen Nachmittag untermalte der Frauenchor und der gemischte Chor unter der Leitung von Angelika Henß mit insgesamt sechs Liedern die Veranstaltung. Dieser Chorgesang



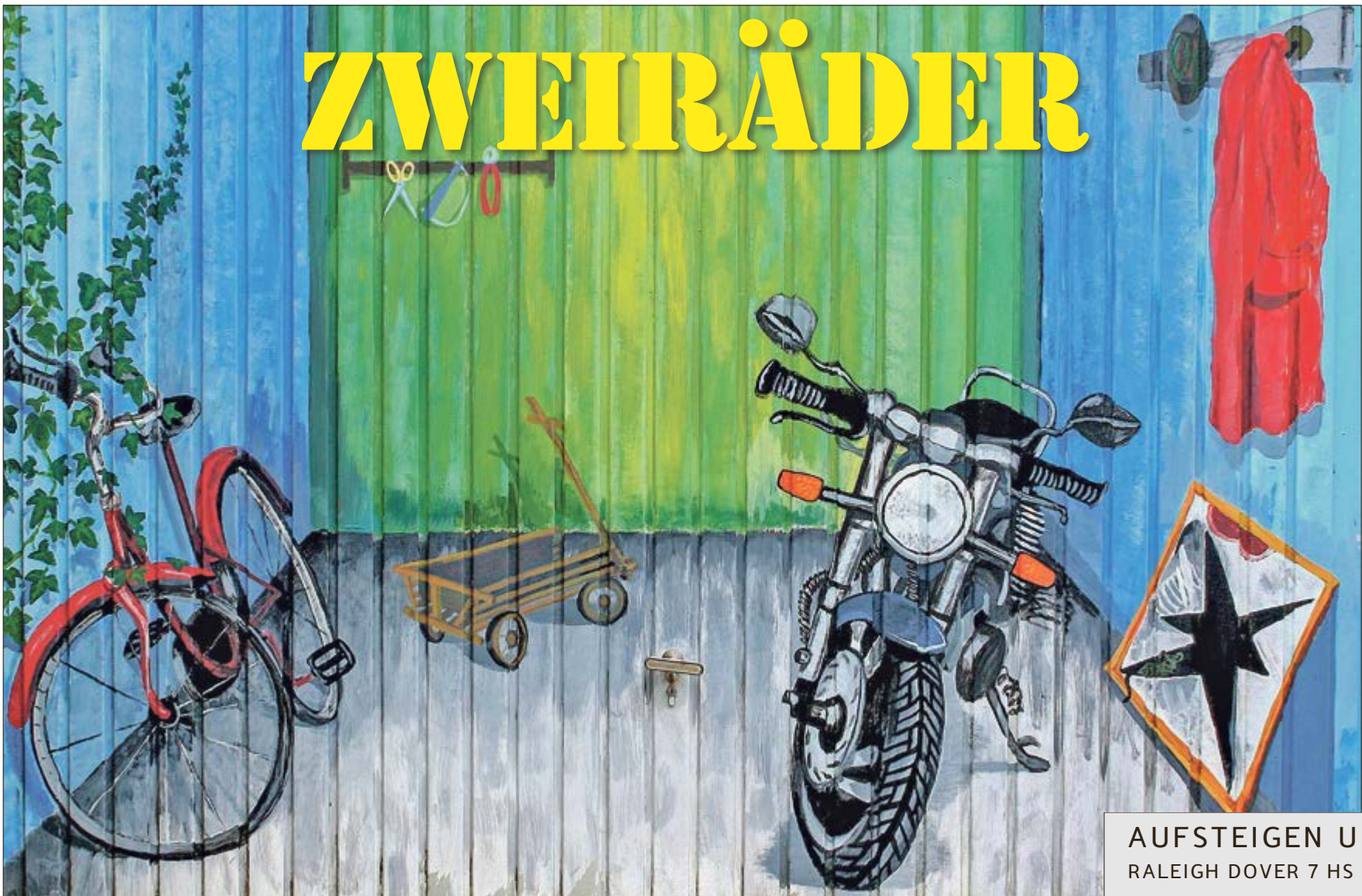
DRUM SINGE, WEM GESANG GEGEBEN. Der gemischte Chor des GV Germania Eberstadt gibt ein viel umjubeltes Ständchen beim Frühlingskaffee. (Zum Bericht) (Bild: K. H. Steingässer)

wurde mit anhaltendem Beifall vom Publikum belohnt. Die zahlreichen Gäste saßen anschließend noch lange bei anregenden Gesprächen zusammen.

Wer beim Lesen dieses Artikels Lust auf Chorgesang und Geselligkeit verspürt, kann gerne einmal „reinschnuppern“. Der Gesangsverein Germania 1894 e.V. Darmstadt-Eberstadt trifft sich

jeden Dienstag im Haus der Vereine, Oberstraße 16 in 64297 Darmstadt-Eberstadt ab 19.30 Uhr (Frauenchor) und 20.15 Uhr (gemischter Chor) zu den Chorthemen.

BESTATTUNGEN
KÖLSCH
Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (061 51) 944 90
Telefax (061 51) 94 49 16



Im Frühjahr werden die Zweiräder wieder aus der Garage geholt und durchgecheckt. Radfahren bleibt nach wie vor ein Trend. Doch die Drahtesel sowie auch das Zubehör entwickeln sich ständig weiter. Die Beliebtheit der E-Bikes beziehungsweise Pedelecs nimmt zu. 2015 wurden bundesweit davon bereits über eine halbe

Million verkauft und der Trend geht weiter in Richtung motorisierte Fahrräder. Neue Wege werden damit jetzt interessant. Die Deutschen entdecken das Radreisen für sich. Laut dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) haben rund 5,2 Millionen Deutsche allein im Jahr 2016 einen Radurlaub gemacht, gerne ent-

lang der Elbe oder der Weser. Fans von Radreisen können aus einem wachsenden Sortiment fahrbarer Untersätze genau das Passende wählen – ob wartungsarm und robust, sportlich und faltbar oder ein komfortables E-Bike mit großer Reichweite. Zweiräder gewinnen nicht nur im Freizeitbereich, sondern auch als Dienstfahrzeug an Be-

deutung. Gerade in Großstädten kann man mit einem Rad in der Hauptverkehrszeit so manchen Stau umfahren. Seit über fünf Jahren ist zudem das Dienstfahrrad dem Dienstwagen steuerlich gleichgestellt, die Zahl von Leihfahrrädern und Fahrradstationen wächst stetig. (Bild: Kunst am Garagentor von Rike, pixelio.de)

Erfolgreiche Pflanzaktion im Wald an der Cooperstraße

BESSUNGEN (hf). Der Verein für Internationale Waldkunst e.V. hat anlässlich der 7. Waldkunst-Baumpflanzaktion am 17. März wieder 200 Bäume pflanzen können. Und das trotz einsetzendem Schneefall. Die fast 50 Spender und freiwilligen Helfer haben unter der Anleitung von Revierförster Rudolf Schilling Wildkirschen, Walnussbäume und Linden gesetzt. Zuvor wurden sie von ihm eingeführt und lernten mit der speziellen gebogenen Pflanzschaufel einen Aushub für das Pflanzloch zu machen und die ca. 1m hohen Bäumchen vorsichtig, ohne die Wurzeln dabei zu beschädigen, einzusetzen. Die Baumpflanzaktion der Waldkunst findet in regelmäßigen Abständen meist im Frühjahr statt, weil damit der CO₂-Ausgleich für die Reisen der internationalen Künstler erreicht wird. Pflanzen und Tiere erhalten so einen neuen Lebensraum, das



regionale Klima wird verbessert und für alle wächst ein Platz zum Durchatmen. Seit 2017 gibt es diese Aktion im „eigenen“ Wald, in dem auch der Waldkunstpfad gelegen ist. Vorherige Aktionen fanden „Im Triesch“ in Weiterstadt statt. Die

Nähe zum Waldkunstpfad ist eine gelungene Ergänzung zu anderen Waldkunstaktivitäten des Vereins, wie das traditionelle Frühlingserwachen auf dem Waldkunstpfad am 1. Mai und der Tag der offenen Tür mit Flohmarkt vom 8. bis 10. Juni im

Internationalen Waldkunstzentrum. Insbesondere hervorzuheben ist auch der 9. Internationale Waldkunstpfad „Kunst Ökologie“, der am 11. August mit Kunstprojekten von ca. 20 internationalen Künstlern eröffnet wird. (Bild: Ralf Hellriegel)

Freiwillige Feuerwehr Eberstadt – über 3.000 ehrenamtlich geleistete Stunden

EBERSTADT (hf). Zur Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Darmstadt-Eberstadt hatten am 2. März Wehrführer Marcus Sattler und Vereinsvorsitzender Wilhelm Schaaf ins Feuerwehrhaus Eberstadt geladen. Sattler und Schaaf konnten als Gäste auch den Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Darmstadt, Johann Braxenthaler, sowie Stadtbrandinspektor Dr. Michael Horn begrüßen.

3407 Stunden im Einsatz

2017 hatte die Feuerwehr Eberstadt insgesamt 15 Einsätze mit 414 Gesamteinsatzstunden. Bei Brandsicherheitsdiensten (SV 98), Sonderausbildungen, Schulungen, Sportveranstaltungen (Skyrun Frankfurt, Himmelsleiterlauf, etc.) und sonstigen Aktivitäten wurden weitere 1017 Stunden aufgebracht. Zusammen mit Übungen und Unterricht kommt die FF-Eberstadt 2017 auf 3407 geleistete Gesamtstunden.

Anfang der Sommerferien 2017 waren die Feuerwehren Darmstadts Ausrichter des Kreisju-

deren Partnerjugendfeuerwehr Erfurt-Ilversgehofen waren alle Abteilungen der FF-Eberstadt in

lung. Trotz einer personell gut aufgestellten Jugendfeuerwehr (16 Mitglieder, davon drei weib-



DREIZEHN Feuerwehrleute wurden auf der Jahreshauptversammlung der FFE befördert. (Zum Bericht) (Bild: FFE)

gendfeuerwehrtages (Kreiszeltlager) der Kreisjugendfeuerwehr Darmstadt-Dieburg. Das Zeltlager fand im Bürgerpark Nord statt. Neben Teilnahme der eigenen Jugendfeuerwehr und

der Organisation, Planung und Umsetzung eingebunden. Insgesamt wurden dabei knapp 800 Arbeitsstunden erbracht. 34 Mitglieder (fünf weiblich) zählt aktuell die Einsatzabtei-

lich, sei jeder Interessierte für das Ehrenamt bei der Feuerwehr herzlich willkommen, so Sattler. Auch die Ehren- und Altersabteilung mit 14 Mitgliedern informierte über Ihre Veranstaltun-

AUFSTEIGEN UND GENIEßEN

RALEIGH DOVER 7 HS

- » Impulse 2.0 Motor mit Shift-Sensor Technologie
- » 7-Gang Nabenschaltung mit Freilauf oder Rücktritt
- » Hydraulische Magura HS11 Felgenbremse
- » AXA LED-Scheinwerfer



ab 2.099€

EXKLUSIV BEI IHREM RALEIGH-HÄNDLER:

FAHRADHAUS RAUSCHHARDT

Klausenburgerstraße 106 · 64295 Darmstadt

Telefon und Fax 06151 317888

E-Mail: info@rauschhardt.de · www.rauschhardt.de

RALEIGH
BEST OF BRITAIN

WWW.RALEIGH-BIKES.DE

Bessungen: Polizei lädt zur Fahrradcodierung ein

BESSUNGEN (ots). Die Beamten des 2. Polizeireviers laden alle interessierten Radler zur Fahrradcodierung ein. Die Fahrräder werden am Samstag, 21. April zwischen 10 Uhr und 15 Uhr im Foyer des Polizeipräsidiums in der Klappacher Straße 145 in Darmstadt codiert. Zur Verhinderung von unnötigen Wartezeiten wird eine telefonische Voranmeldung erbeten. Ab so-



fort kann dies rund um die Uhr unter der Telefonnummer 06151 / 969 - 3710 erfolgen. Wichtig zu wissen: Für die Codierung des Fahrrades werden

der Personalausweis und ein Eigentumsnachweis benötigt. Minderjährige Personen sollen durch einen Erziehungsberechtigten begleitet werden.

ENTEKA BRINGT ENERGIE* INS LEBEN.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



Großer Frühjahrsflohmarkt bei der Feuerwehr in Eberstadt

EBERSTADT (ng). Am 14. April findet von 9 bis 13 Uhr der diesjährige Frühjahrsflohmarkt des Feuerwehrvereins im und um das Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Darmstadt-Eberstadt, Heinrich-Delp-Straße

4-6 statt. Neben Flohmarktartikeln für die ganze Familie (Trödel, Bücher, Weihnachtsartikel, Spielzeug ...) gibt es selbstgebackenen Kuchen, Würstchen und Getränke. Infos unter Tel. 06151-54316.

Ihr Ansprechpartner in Darmstadt

- Menü-Service / Essen auf Rädern**
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- Hausnotrufzentrale**
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
- Erste-Hilfe Ausbildung**
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Baby-Notarztwagen**
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen
Pfungstädter Straße 185, 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 / 50 50, servicezentrale@asb-darmstadt.de
www.asb-darmstadt.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Ihr ASB in DARMSTADT

DIE KUNDENBETREUUNG SÜDHESSEN IST UMGEZOGEN

Die Kundenbetreuung Südhessen steht Ihnen seit dem 01. März in der Heidelberger Landstraße 186 B zu folgenden Sprechzeiten zur Verfügung:
Mo: 14:00 – 16:00 Uhr und Mi: 9:00 – 12:00 Uhr
Sie können sich auch telefonisch (061 51) 28 15-444 oder per E-Mail suedhessen@bauvereinag.de an uns wenden.

Die Beratungstermine des Sozialmanagements finden weiterhin „In der Kirchtanne 6“ statt. Für eine Beratung vereinbaren Sie bitte per Telefon (061 51) 28 15-444 oder per E-Mail an.sozialmanagement@bauvereinag.de einen Termin.

www.bauvereinag.de

PiepEi®

Das ideale Ostergeschenk

Die musikalische Eieruhr

FRÖHE OSTERN

Küchenmeister

Profiausstattung für den Hobbykoch
Wilhelminenstr. 21 | 64283 Darmstadt | Tel: 250 30
www.kuechenmeister-darmstadt.de

Neue Spielanlage im Zoo Vivarium

BESSUNGEN (hf). Im Zoo Vivarium der Wissenschaftsstadt Darmstadt gibt es auf dem Spielplatz eine neue Attraktion für Kinder: eine Spielanlage zum Klettern und Rutschen. Das neue Spielgerät bietet insbesondere kleinen Kindern die Möglichkeit, sich nach dem Tierparkbesuch auszutoben. Über eine Leiter oder ein Netz können die Kinder die nur etwa einen Meter hohe Plattform erreichen, von der sie aus in den Sand rutschen können. Die Anschaffung der Spielanlage ist von der Sparda-Bank Hessen eG aus Mitteln ihres Gewinn-Sparvereins mit einer Höhe von 2.500 Euro unterstützt worden.

Stadtkämmerer André Schellenberg freut sich über die finanzielle Unterstützung, dank derer jetzt auch für die kleinen Kinder eine Kletter- und Rutschmöglichkeit auf dem Spielplatz des Darmstädter Tiergartens zur Verfügung steht: „Bei einem Rundgang durch den Tiergarten können die Kinder erst den Tieren begegnen, sie beobachten und einiges über die unterschiedlichen Lebewesen im Darmstädter Zoo lernen. Damit der Besuch für die kleinen Gäste zu einem rundum tollen Erlebnis wird, können sie sich anschließend auf dem Spielplatz austoben. Mit der neuen Spielanlage bietet dieser jetzt auch kleineren Kindern die Möglichkeit, ausgiebig herumzutollen, zu klettern und zu rutschen.“

Sein Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht er Ihre Spende.

seenotretter.de

ART OF EDEN – Kunst im Botanischen Garten

DARMSTADT (hf). Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen weckt die Open Air Ausstellung ART OF EDEN unsere Lebensgeister. Von künstlerischer Hand geschaffene Werke für den Garten sprechen unsere Sinne an. Was gibt es Schöneres als die Entdeckung des Neuen und Schönen in der Natur? Der Besucher wird in die Welt der Kunst entführt, die sich inmitten der Frühlingslandschaft des Botanischen Gartens der TU Darmstadt von seiner schönsten Seite zeigt.

Faszinierende Wasserspiele zeigen vor bunten Tulpenfeldern glitzernde Fontänen. Archaische Holzfiguren in Lebensgröße erzählen Geschichten an blühenden Schauplätzen. Designermöbel in leuchtenden Farben geben unter uralten Bäumen den Ton an. Hier dreht sich alles um Schöpfung und Raum, Impuls und Begegnung, Kultur und Natur. 30 Künstler aus unterschiedlichen Nationen setzen ein Zeichen der Einzigartigkeit mit ihren Unikaten, Skulpturen und Objekten.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Gespräch: An diesem Wochenende kann man Fragen stellen, diskutieren, Ideen entwickeln und vielleicht einen langgehegten Wunsch für den Garten erfüllen.

Aber auch wenn Sie einfach nur einen Blick auf die Botanischen Besonderheiten werfen, können Sie Erholung vom Alltag genießen und auf dem romantischen

Erfolgreicher Hochbeete-Aufbau im Quartierladen Postsiedlung

BESSUNGEN (hf). Für den gemeinnützige Nachbarschaftsverein „Zusammen in der Postsiedlung“, der seit Anfang vergangenen Jahres den Quartierladen in der Postsiedlung betreibt, war es am 3. März soweit: Dank des Sponsoring der Firma Merck in Höhe von 1350,- Euro konnte es losgehen.

Pünktlich um 10.30 Uhr lieferte der Baumarkt Farbenkrauth die zehn niegelagelten Hochbeete aus heimischen Lerchenholz an. „Normalerweise wird am Wochenende nicht geliefert, für uns wurde aber eine Ausnahme gemacht. Auch beim Preis, daher ein großes Danke an diesen tollen Baumarkt in Bessungen!“, so der Nachbarschaftsverein an diese Zeitung.

„Ein Team von engagierten MitstreiterInnen machte sich dann entschlossen ans Werk. Zehn Hochbeete – das ist schon eine ganz schöne Ansage. Doch Dank leckerem Catering – wir hatten sogar eine Köchin, die frisch für uns ein leckeres pflanzliches Menü zauberte – konnten wir nach vier Stunden schon Vollzug melden: Alle Hochbeete aufgebaut. Aber noch nicht mit der Leinöl-Firniss behandelt, das passiert jetzt in den nächsten Tagen nach Feierabend.

Nun müssen wir den großen Tag planen: Aufstellung der



Hochbeete, das Auffüllen, das Bepflanzen. Nach Lage der Dinge passiert das in zwei bis drei Wochen. Für heute ziehen wir zufrieden Bilanz: Ein großes

Engagement von allen Aktiven!“

22. April Flohmarkt

Rund um den Quartiersladen

soll der schöne Platz am 22. April für einen Flohmarkt genutzt werden. Schwerpunkt: Kindersachen, aber natürlich auch andere schöne Dinge. Es gibt Platz

für ca. 10 Tische. Wer mitmachen will, bringt einen Kuchen mit und meldet sich vorher bei Ines.Ripper@postsiedlung.de. (Bild: Veranstalter)

Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen an Ostern

DARMSTADT (hf). Das Museum Künstlerkolonie und der Museumshop bleiben am Karfreitag (30. März) geschlossen. Am Samstag (31. März), Ostersonntag (1. April) und Ostermontag (2. April) ist das Museum Künstlerkolonie sowie der Museumshop von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der Zoo Vivarium kann am Karfreitag und am Samstag (31. März) von 9 bis 18 Uhr sowie am Ostersonntag und Ostermontag von 9 bis 19 Uhr besucht werden.

NEUE NACHRICHTEN

BESSUNGER

Heimatweit und bürgernah.

Die Tragflughalle am Nordbad und das Bezirksbad Bessungen haben am Karfreitag (30. März) geschlossen. Am Samstag (31. März) ist die Tragflughalle am Nordbad und das Bezirksbad Bessungen von 8 bis 19 Uhr geöffnet sowie am Ostersonntag (1. April) von 8 bis 15 Uhr. Das Bezirksbad Bessungen bleibt am Ostermontag (2. April) geschlossen; geöffnet hat die Tragflughalle am Nordbad von 8 bis 15 Uhr. Die Stadtbibliothek im Justus-Liebig-Haus sowie die Stadtteilbibliotheken Eberstadt und Kranichstein haben zu den ge-

Aufruf an Darmstädter Vereine zum 68. Heinerfest

DARMSTADT (hf). In diesem Jahr wird das 68. Heinerfest vom 28. Juni bis 2. Juli mit einem großen Kulturprogramm und vielen neuen Attraktionen gefeiert.

Alle Darmstädter Vereine und Vereinigungen sind aufgerufen mitzufeiern. Sie haben die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen

kostenlos in das beliebte Festprogramm (112 Seiten / Auflage: 35.000 Stück) und auf die Heinerfest-Homepage (Zugriffe 2017: 350.000) aufnehmen zu lassen.

Meldung bis 5. April

Wenn Sie während der Heiner-

festtage vom 28. Juni bis 2. Juli eine Heinerfest-Veranstaltung in Darmstadt haben, melden Sie sich bitte bis spätestens 5. April beim Heimatverein Darmstädter Heiner e.V., Schuchardstraße 7, 64283 Darmstadt, Telefon: 296688, Fax: 296640 oder unter der Mailadresse: darmstaedter.heinerfest@t-online.de.

Rund ums „Oval“ in der Geibel’schen Schmiede



TROTZ „EI“-SIGER TEMPERATUREN fanden sich zahlreiche Freunde der österlichen Vorfreude am vergangenen Wochenende in der Geibel’schen Schmiede ein. Die Aussteller boten ein liebevoll arrangiertes, künstlerisch hochwertiges, handgefertigtes Angebot rund ums Oval und den „Meister Lampe“. Ebenfalls traditionell begehrt war die „Grie Soß mit Gequellede“. Wer sich hier nicht rechtzeitig einfindet, kann das Nachsehen haben ... (Bild: Ralf Hellriegel)

Sandstraße 32 · Darmstadt
Telefon: 06151/23330
www.halbneuntheater.de
Abendkasse ab 19.00 Uhr,
sonntags ab 18.00 Uhr

APRIL 2018

Freitag, 6. April, 20.30 Uhr
ARNULF RATING „Tornado“

Samstag, 7. April, 20.30 Uhr
PATRIZIA MORESCO „Die Höhle des positiven Denkens“

Sonntag, 8. April, 19.30 Uhr
Mathias Tretter „Pop“
(Nachholtermin vom 10. März)

Donnerstag, 12. April, 20.30 Uhr
DAS ERSTE ALLGEMEINE BABENHÄUSER PFARRERKABARETT
„Judas hätte sich aufgehängt“

Freitag, 13. April, 20.30 Uhr
MICAELA LEON „Kabarett Berlin: Tiger, Mäusen & Jasmin“

Samstag, 14. April, 20.30 Uhr
GERNOT VOLTZ „Die Kunst, bei sich zu bleiben, ohne aus der Haut zu fahren“

Sonntag, 15. April, 19.30 Uhr
SIMON & JAN „Halleluja“
(Ersatztermin für den 21. Januar)

Freitag, 20. April, 20.30 Uhr
KABBARATZ „Wo wir hinkamen, war es voll“

Samstag, 21. April, 20.30 Uhr
STEPHAN BAUER „Vor der Ehe wollt’ ich ewig leben“

Sonntag, 22. April, 19.30 Uhr
RENÉ SYDOW „Die Bürde des weisen Mannes“

Freitag, 27. April, 20.30 Uhr
FALTSCH WAGONI „Auf in den Kampf, Amore!“

Samstag, 28. April, 20.30 Uhr
LISA ECKHART UND SVEN KEMMLER „Die Nymphe und der finstere Förster“

Montag, 30. April, 20.30 Uhr
AB/CD GERMANY – Bon Scott meets Brian Johnson

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 06151/29740
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 06151/2799999
FRITZ tickets & more,
Tel.: 06151/270927

MERCK

Feuerwehr rettet Katze aus Müllbunker



DIE FEUERWEHR DARMSTADT wurde am vergangenen Freitag (16.) um 6.25 Uhr in das Müllheizkraftwerk in der Otto-Röhm-Straße 19 alarmiert. In einem Müllbunker wurde durch aufmerksame Mitarbeiter des Betreibers eine hilflose Katze entdeckt. Nach einer Ersterkundung durch die Einsatzkräfte wurde die Höhenrettung der Feuerwehr Darmstadt hinzugezogen. Die nachrückende Höhenrettungseinheit ließ einen Höhenretter mit einem Tierrettungsnetz an einer Doppelseilsicherung in den ca. 3000 Kubikmeter großen Müllbunker ab. Dort konnte die Katze eingefangen werden. Der Retter und die Katze wurden mittels Flaschenzug aus einer Tiefe von ca. 10 Meter gerettet. Die Katze wurde nach dem Einsatz unverletzt zur weiteren Versorgung an das Tierheim Darmstadt in der Siedlung Tann übergeben. (Bild: Feuerwehr Darmstadt)

Wohnungsbrand und zahlreiche Mülltonnenbrände halten Feuerwehr in Atem

EBERSTADT (hf). Ein Wohnungsbrand mit mehreren Verletzten in der Roßdörfer Straße und eine Serie von Müllbehälterbränden beschäftigten die Einsatzkräfte der Feuerwehr Darmstadt gleichzeitig in der Nacht zum vorvergangenen Samstag (10. März).

Wohnungsbrand mit neun Verletzten

Als die Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr kurz vor halb vier in der Roßdörfer Straße eintrafen, schlugen bereits Flammen aus einem Zimmer im Erdgeschoss. Drei Personen zeigten sich in den darüberliegenden Wohnungen an den Fenstern und konnten mit der Drehleiter der Feuerwehr gerettet werden. Wegen der starken Rauchentwicklung untersuchte der Rettungsdienst insgesamt neun Personen vor Ort; darunter auch einen Passanten, der in der Anfangsphase des Brandes noch bei der Räumung des Gebäudes Unterstützung leistete. Vier Personen kamen zur weiteren medizinischen Untersuchung in Darmstädter Krankenhäuser. Mitarbeiter der Notfallseelsorge standen als Ansprechpartner für die Betroffenen zur Verfügung. Neunundzwanzig Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Innenstadt unterstützten die Berufsfeuerwehr am Einsatzort und auf der Wache. Alle sieben Wohnungen sind derzeit aufgrund der Rauchausbreitung und den Brandschäden nicht nutzbar.



GROSSEINSATZ der Feuerwehr: Neun Verletzte, mindestens 100.000 Euro Sachschaden und sieben durch Brandschäden unbenutzbare Wohnungen in der Roßdörfer Straße. (Zum Bericht) (Bild: Feuerwehr Darmstadt)

Durch Wärmestrahlung und umherliegende Gebäudeteile kam es auch zu Schäden an Fahrzeugen, die vor dem Gebäude parkten. Der Schaden wird auf mindestens 100.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Brandursachenermittlung begonnen.

Mülltonnenbrände in Eberstadt

Der erste Müllbehälter mit Altpapier brannte um 2.46 Uhr in der Stresemannstraße auf einem Parkplatz. Die Berufsfeuerwehr war mit einem Fahrzeug vor Ort. Während des Wohnungs-

brandes mit Menschenrettung in der Roßdörferstraße brannten dann noch weitere Müllbehälter und Sperrmüll an insgesamt fünf verschiedenen Einsatzstellen in Eberstadt innerhalb von vierzig Minuten. Die Freiwillige Feuerwehr Eberstadt übernahm davon zwei Einsatz-

stellen in der Max-Ratschow-Straße. Im Ludwig-Quessel-Weg brannten drei Müllbehälter, im Weidigweg brannte Elektroschrott und im August-Metz-Weg brannte ein Müllbehälter sowie Sperrmüll. Es kamen keine Personen zu Schaden.

Vorsitz beim Förderkreis Pfarrheim St. Josef neu besetzt

EBERSTADT (hf). Bei der Jahreshauptversammlung am 11. März in der Pfarrgemeinde St. Josef haben die Mitglieder einstimmig Claudia Ehry zur neuen Vorsitzenden des Vereins Förderkreis Pfarrheim St. Josef e. V. gewählt. Sie löst die langjährige Vorsitzende Anne Franz ab, die für das Amt nicht mehr kandidierte, aber den Verein weiterhin aktiv unterstützen wird. Be-

Kassenwart bleibt Klaus Przemek nach ebenfalls einstimmiger Wiederwahl. Kraft Amtes gehört außerdem Pfarrer Kai Hüsemann dem Vorstand an. Der Verein übt seine Tätigkeit unter dem Dach der katholischen Pfarrgruppe Darmstadt-Eberstadt aus. Mit den beiden Pfarrgemeinden St. Josef und St. Georg repräsentiert die Pfarrgruppe das katholische Eberstadt, das rund 5.000 Gläubige umfasst. Zu den Aktivitäten des Förderkreises zählt die 2016 neu eingeführte Veranstaltungsreihe „Bewusst leben“, ein Vortrags- und Gesprächsangebot für die Menschen in Eberstadt und darüber hinaus.

AUS DEM WACHBUCH

Ermittlungen in Sachen „falscher Polizeibeamter“ erfolgreich

EBERSTADT (ots). Einen gemeinsamen Erfolg können die Staatsanwaltschaft Darmstadt und Beamte des Polizeipräsidiums Südhessen bei ihren Ermittlungen gegen falsche Polizeibeamte verzeichnen. Am Montagnachmittag (5.3.) haben die Ermittler des Kommissariats 24 zwei Tatverdächtige auf frischer Tat bei der Geldübergabe festgenommen. Gegen die 35 Jahre alte Beschuldigte aus Frankfurt wurde bereits am Dienstag (6.3.) Haftbefehl auf Antrag der Staatsanwaltschaft Darmstadt erlassen. Nachdem es wiederholt in den vergangenen Tagen zu zahlreichen verdächtigen Anrufen mit der bekannten Betrugsmasche des falschen Polizeibeamten in Südhessen kam, gelangten die Kriminalisten am vergangenen Montag auf die Spur des kriminellen Duos. Eine in Darmstadt lebende Seniorin hatte zuvor die richtige Polizei über den Notruf kontaktiert und nachgefragt, wo sie denn ihr Geld abgegeben soll. Schnell war den Beamten klar, dass die

74 -Jährige hier von Trickbetrügern ins Visier genommen wurde. Im Rahmen der Ermittlungen stellte sich heraus, dass die Seniorin im guten Glauben bereits eine höhere Summe Bargeld an die Unbekannten herausgegeben hatte. Doch damit nicht genug. Die dreisten Täter meldeten sich schon bald nach der „geglückten“ Geldübergabe erneut und suggerierten der Darmstädterin weiter, dass ihr Geld auch auf der Bank nun nicht mehr sicher sei. Geschickt überredeten sie die lebensältere Frau, auch das restliche Geld abzugeben und vereinbarten einen neuen Übergabetermin. Zu diesem neu vereinbarten „Termin“ erschienen dann neben den falschen Beamten auch die richtigen Polizisten und die Ermittler nahmen vor Ort eine 21 Jahre sowie eine 35 Jahre alte Frau fest. Derzeit dauern die Ermittlungen zu dem Verbleib der bereits gemachten Beute sowie möglichen Komplizen an. Auch werden Zusammenhänge zu gleichgelagerten Fällen geprüft.

Wir müssen wollen reden zuhören.

Jetzt genossenschaftlich beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Willkommen bei der Genossenschaftlichen Beratung – der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät. Ganz gleich, welche Ziele und Wünsche, Pläne und Vorhaben Sie auch antreiben, wir beraten Sie gerne: ehrlich, kompetent und gläubig. Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Filiale oder unter volksbanking.de

Volksbank Darmstadt-Südhessen eG

Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung

blumenecke borger

thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.

Anruf genügt!

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Kinderoase

Kinder- und Damenmoden

Bei uns ist der Frühling eingekehrt

mit neuer, frühlingshafter Kleidung.

Hosen, Shirts, Kleider u.v.m.

DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 0 6151/59 42 63

Pergola-Brand in der Mühlalstraße

EBERSTADT (ng). Am 27. Februar wurde die Feuerwehr Darmstadt um 19.10 Uhr zu einem Feuer in Eberstadt alarmiert. In der Mühlalstraße brannte die Pergola eines Hauses sowie mehrere dort untergestellte Gegenstände. Beim Eintreffen des Löschzuges der Berufsfeuerwehr war das Feuer bereits in das Flachdach des Gebäudes hineingelaufen. Der Brand konnte schnell gelöscht und das weitere Übergreifen der Flammen verhindert werden. Um Glutnester auszuschließen, musste ein Teil des Daches geöffnet und mit einer Wärmebildkamera kontrolliert werden. Im Einsatz waren außerdem die Freiwillige Feuerwehr Eberstadt mit 3 Fahrzeugen und 16 Einsatzkräften, ein Rettungswagen und die Polizei.

DECHERT BESTATTUNGEN · VORSORGE

Das gute Gefühl alles geregelt zu wissen

(DA) 06151 96810

Ludwigshöhstraße 46 | 64285 Darmstadt
www.dechert-bestattungen.de



DACHERT GmbH

DACHDECKEREI ZIMMEREI BAUSPENGLEREI

Alles rund um Dächer und Holzbau:

Bedachungen Neueindeckung Abdichtung Sanierung
Reparaturen Wärmedämmung Dachflächenfenster
Entwässerung Dachrinnen Reinigung Wartung

Holz-An- u. Aufbauten Dachstühle Gauben Balkone
Fassadenverkleidungen Terrassen Pavillons

Anhängerkranverleih
und vieles mehr von ...

Jakobstraße 4
Tel: 06151-954953
www.holzbau-daechert.de

Dach – Dächer – **DACHERT**

64297 Darmstadt-Eberstadt
info@holzbau-daechert.de



STRAUP

35 Jahre

Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 061 51/54847 · Telefax 061 51/592486

Seit mehr als 80 Jahren Ihr erfahrener Fachmann

K. Waßmann GmbH
Schreinerei – Glaserei

Ihr Eberstädter Fenster- und Rolladendienst
Reparaturen, Wartung, Absicherung

☛ Alle Schreiner- und Glasarbeiten	☛ Holzfenster, Kunststofffenster
☛ Alle Reparaturen und Verglasungen	☛ Rolläden, Klappläden
	☛ Haustüren, Innentüren
	☛ Dachausbau, Innenausbau

Büschelstraße 5 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 55293 · nach 18 Uhr 06151 591114

BEI UNS FINDEN SIE IHR NEUES BAD!



Besuchen Sie unser Heizungs- und Bäderstudio.

RICHTER
schöner baden
modernes heizen

Heidelberger Landstr. 213
64297 Darmstadt/
Eberstadt
Telefon: 06151 506053
www.richter-bad.de

Besuchen Sie uns gerne oder vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Öffnungszeiten: Mo - Fr. 10 - 17 Uhr



CityWohnen Eberstadt

Heidelberger Landstraße 214-216
Wohnungen von 40 - 168 m²
Besichtigungen samstags von 11-14 Uhr
Telefon: 06151 - 30090939
www.citywohnen-eberstadt.de



Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtnormeister

Die neue Hofeinfahrt?
Dauerpflege für Ihren Garten?
Endlich einen Quellstein?
Neuer Rasen? Einen Sitzplatz mit Grill?
Den Garten neu gestalten?

*Wir verwirklichen Ihre Wünsche
- auch bei kleinen Geldbeutel!*

Tel 06151 538340 • Mobil 01511 5582224
Jakobstraße 13 • 64297 Darmstadt-Eberstadt • www.galaba.de



GARDENA
Kompetenz Partner

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?



Rund 300.000 Menschen erleiden in Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt.
Testen Sie Ihr Risiko!

Deutsche Herzstiftung

Jetzt unter www.herzstiftung.de



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

Prof. Dr. Lorenz neuer Direktor der Chirurgie am Klinikum Darmstadt

DARMSTADT (hf). In einer Feierstunde wurde am vergangenen Dienstag Prof. Dr. Dietmar Lorenz offiziell als neuer Direktor der Chirurgischen Klinik I – Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie am Klinikum Darmstadt begrüßt.

Im Jahr 1955 in Freiburg geboren, war Prof. Dr. Lorenz nach dem Studium der Humanmedizin an der Chirurgischen Klinik am Klinikum Mannheim tätig. Von 2000 bis 2014 war er Direktor der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie an den Dr. Horst-Schmidt-Kliniken in Wiesbaden, seit 2014 Direktor der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie im Sana Klinikum Offenbach. Prof. Dr. Lorenz hat zahlreiche Weiterbildungen und Qualifikationen absolviert, seine

Werkstatt für Bauchchirurgie und Tumore des Verdauungstraktes geleitet.

Ganz neu ist für Prof. Lorenz die Situation in Darmstadt nicht, denn mit dem kommissarischen Leiter der Chirurgie I, Dr. med.

nende Aufgabe. Die Chirurgische Klinik I wird in dem Zentralen Neubau, der bis 2020/21 entsteht, endständig verortet sein. Der Sitz im Gebäude 1 ist nur vorübergehend und dem Bauablauf geschuldet.



Florian Graupe, verbindet ihn eine lange Medizinerlaufbahn. Bereits in Wiesbaden hatten die beiden über lange Jahre zusammengearbeitet und gemeinsam die Viszeralchirurgie an den Dr. Horst-Schmidt-Kliniken zum Referenzzentrum ausgebaut.

Dass er den Zuschnitt und die Ausgestaltung des gerade entstehenden Neubaus noch selbst mitgestalten kann – auch das wertet Prof. Dr. Lorenz als span-

nende Aufgabe. Die Chirurgische Klinik I wird in dem Zentralen Neubau, der bis 2020/21 entsteht, endständig verortet sein. Der Sitz im Gebäude 1 ist nur vorübergehend und dem Bauablauf geschuldet.

nen Tätigkeit liegen in der minimal-invasiven Thoraxchirurgie (VATS-Lobektomie), der septischen Thoraxchirurgie, der Laserresektionen / Metastasen-chirurgie sowie der Therapie maligner Ergüsse. Im April stößt mit Dr. Alexander Grebe ein weiterer Thoraxchirurg dazu. Schwerpunkte: Minimal-invasive Thoraxchirurgie (VATS), onkologische und septische Thoraxchirurgie, Mediastinaltumoren.

Neuer Schwerpunkt: Metabolische Chirurgie

Mit Prof. Dr. Lorenz wird auch ein neuer Schwerpunkt am Klinikum etabliert werden, die metabolische Chirurgie: Dicke Kranke will er gesünder machen. Denn Adipositas tritt oft zusammen mit einer Reihe von Stoffwechselerkrankungen auf, die das sogenannte metabolische Syndrom bilden. Dazu gehören schwere Stoffwechselstörungen wie Insulinresistenz, Dyslipidämie, Diabetes mellitus Typ 2 und andere. Diese Krankheiten gelten auch als kardiovaskuläre Risikofaktoren: Herzinfarkt und Hirninfarkt sind dann die ungünstigsten Endpunkte. Oder

auch chronische Lebererkrankungen, die sich in eine Leberzirrhose umwandeln können.

Die metabolische Chirurgie bietet, so Prof. Dr. Lorenz, hiervon betroffenen Patienten ausgezeichnete Chancen bis hin zur vollständigen Heilung des Diabetes mellitus Typ 2. Die Behandlung schließt individuelle zugeschnittene Therapien mit vielen Optionen bis zur Sleeve-Gastrektomie (Schlauchmagenbildung) über den Magenbypass ein. Das greift in die Hormone ein und sorgt für Dauerhaftigkeit. Laut Prof. Dr. Lorenz ist dies die einzige medizinische Methode, diese Menschen langfristig gesünder zu bekommen. (Bild: Klinikum Darmstadt)

Aktion Saubere Siedlung

HEIMSTÄTTE (ng). Die VGH veranstaltet auch in diesem Jahr die Aktion „saubere Siedlung“. Diese Aktion findet am morgigen Samstag (24.) statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr im Hof der VGH, Heimstättenweg 100. Gegen 11.30 Uhr werden alle Helferinnen und Helfer zu einer gemeinsamen Mahlzeit mit Umtrunk eingeladen.

Ins Rampenlicht – Theater in Eberstadt sucht Mitspielerinnen und Mitspieler

EBERSTADT (hf). Als sich vor Jahren die Amateurtheatergruppe „Rampenlicht“ als Institution der Kirchengemeinde St. Josef in Eberstadt gründete, hätte niemand gedacht, mit welcher Dynamik sich die aus Laien bestehende Gruppe einmal entwickeln würde.

Seit nunmehr bald 25 Jahren beleben die Mitglieder ihre Bühne in den Räumlichkeiten der Pfarrgemeinde mit den unterschiedlichsten Stücken.

So vielfältig, wie sich im realen Leben sehr unterschiedliche Menschen begegnen, so vielfältig sind die mit Schauspielern besetzenden Figuren eines Theaterstückes. Mit Unterstützung der Regie und anderen Mitspielern nähern sie sich in den Proben den Rollen der entsprechen-

den Charaktere an und leben diese dann aus im Zusammenspiel auf den Brettern, die ja bekanntlich die „Welt bedeuten“.

Belohnung: Applaus, das Brot des Künstlers, das so satt macht, dass man am liebsten möchte noch einmal spielen möchte.

Publikum und Schauspielern munter hin- und herspringen. Aber auch das ist das richtige Leben: Menschen kommen,



(Bild: Veranstalter)

Das letzte Wort ist gesprochen, die Scheinwerfer verlöschen, der Vorhang fällt. Aber das ist noch nicht das Ende. Licht an, Vorhang auf, und jetzt bekommt der Schauspieler seine

Die Rampenlichtbühne ist relativ klein und hat eine sehr große aber angenehme Nähe zum Publikum, das häufig aus „Stammgästen“ besteht. So kann der berühmte „Funke“ zwischen

Menschen gehen. Der eine wechselt den Wohnsitz, ein anderer entsagt dem Schauspiel, weil eine Familiengründung bevorsteht und bei einem Dritten ist nach Jahren des Theaterspie-

lens einfach mal „die Luft raus“, er braucht eine Pause.

Die Theatergruppe „Rampenlicht“ sucht Mitspielerinnen und Mitspieler jeden Alters. Spielerfahrung ist keine Voraussetzung, jeder ist willkommen. Warum nicht mal über seinen „Schatten springen“! Mal „reinschnuppern“ kann nicht schaden. Der Probenstag ist montags, 19 Uhr, im St.-Josef-Heim, Gabelsberger Straße in Eberstadt. Interessenten können sich informieren bei Karin Reinhardt, Tel.: 0171-5682051, oder Fritjof Hajunga, Tel.: 06151-147547.

Frühlingskonzert mit dem Polizeiorchester

BESSUNGEN (hf). Seit 1992 haben die älteren Bürger Darmstadts alle zwei Jahre die Gelegenheit, ihre Polizei einmal ganz anders kennen zu lernen. Am 8. Mai um 15 Uhr in der Orangerie beim großen Frühlingskonzert für Seniorinnen und Senioren ist wieder das Hessische Polizeiorchester unter der Leitung von Laszlo Szabo dabei.

Musikalisch unterstützt werden sie von der Sopranistin Laurie Anne McGowan, die den Darmstädtern durch ihre Auftritte bei den Weihnachtskonzerten bekannt ist.

Damit auch der Gesang nicht zu kurz kommt, werden die Polizeisänger unter der Leitung von Berthold Wurzel mit drei Seemannsliedern dabei sein. Karten für dieses Konzert gibt es gegen eine Schutzgebühr von 3,50 Euro im Stadtfoyer am Luisenplatz und bei den Bezirksverwaltungen Eberstadt, Arheilgen und Wixhausen. Alle Einnahmen aus der Veranstaltung sind für den Verein „Bärenstark Intensivpflege für Kinder und Jugendliche“.

FDP Eberstadt – Dr. Christoph Rohloff neuer Vorsitzender

EBERSTADT (hf). Der Eberstädter FDP-Ortsverband hat auf seiner Mitgliederversammlung am 16. März Dr. Christoph Rohloff einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Rohloff, 52 Jahre alt, ist Partner einer Frankfurter Unternehmensberatung und Eberstädter mit Begeisterung.

Ihm zur Seite stehen Jutta Gmeiner und Norbert Lamp als Stellvertreter sowie sieben Beisitzer, Heike Balzer, Peter Irmischer, Andreas May, Christoph und

Carl-Johann Hentzen, Leif Blum und Dierk Molter.

Die Eberstädter FDP ist zahlenmäßig der stärkste Ortsverband im FDP-Kreisverband Darmstadt und politisch klar positioniert: Keine Ausweitung der Straßenreinigung, sozial und städtebaulich verträgliche Nutzung des Klinikumgeländes, Investitionen in die Radwege nach Darmstadt und verkehrssichere Zugänge für Radfahrer und Fußgänger zum Bahnhof Eberstadt.

„Die Eberstädter wünschen sich

auch mehr Lebensqualität im Ortskern“, sagt der neue Vorsitzende Christoph Rohloff, „zum Beispiel eine attraktive Gestaltung der Heidelberger Landstraße auf der Höhe des ehemaligen Radio Wilms-Geländes. Wir als FDP suchen auch hier den engen Austausch mit den örtlichen Vereinen und Unternehmen.“

Die nächste Sitzung der FDP-Eberstadt ist am 12. April um 19 Uhr im Restaurant „Stadt Heidelberg“.

100 Jahre und keine einzige Falte. Mehr.

für Liebhaberstücke mit Geschichte: **Neue Polster** von Ihrem Raumausstatter



Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstr. 43 · 64297 DA-Eberstadt
Tel. 06151-54407 oder 5370 62
www.raumausstattung-kniess.de

**KLEINANZEIGEN**

„Singende, klingende Heimat“:
Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder. Im Buchhandel erhältlich für **€ 5,50**

ACHTUNG! SUCHE OLDTIMER:
Mercedes Benz, Porsche, BMW, Opel von privat. Seriöse Abwicklung, zahlebar. Tel. 0177 / 5066621.

**Haus zu kaufen gesucht**

in Darmstadt und Umgebung – **FINDERLOHN!!** Nette, junge Familie, sie Krankenschw., er Kaufm., Töchter 3 J. u. 6 Mon., suchen in Umgebung von Darmstadt ein Einfamilien- / Mehrfamilienhaus mit Garten (ohne Maklerprov.). Auch sind wir bereit, in einem Mehrfamilienhaus mit älteren Personen zusammen zu wohnen und sie liebevoll zu pflegen.
Tel: 0177 - 7193333

**RÜCKBLICK**

9. April 1943 Hinrichtung des Darmstädter Hitlergegners Hermann Falck
9. April 1968 Erster Ökumenischer Kreuzweg in Darmstadt
15. April 1843 Geburtstag von Großherzogin Alice († 14. Dezember 1878)
19. April 1843 Todestag von Ernst Elias Niebergall (geboren am 13. Januar 1815)
23. April 1993 Städteverschwisterung mit Liepaja

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

**Herausgeber, Satz, Gestaltung**
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
info@ralf-hellriegel-verlag.de
www.ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Mannheimer Morgen
Druckerei und Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Redaktion
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen
Ellen Hellriegel

Bilder
Ralf Hellriegel (rh) verantw.

Vertrieb
Hundal Direktwerbung GmbH
Ferdinand-Porsche-Straße 2E
63073 Offenbach

Erscheinungsweise
monatlich freitags,
kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättensiedlung sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage
ca. 40.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.
Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.
Nachdruck vorbehalten.

**Geschäftswelt-Infos**

ARD-Börsenexperte Markus Gürne zu Gast bei der Volksbank

DARMSTADT (hf). Es ist eine Kunst, innerhalb einer Stunde die komplexe geopolitische Lage nebst ihren wirtschaftlichen Folgen verständlich darzulegen. ARD-Börsenexperte Markus Gürne beherrscht diese perfekt. Davon konnten sich die rund 400 Gäste beim Mitglieder- und Kundenforum der Volksbank Darmstadt-Süd Hessen in der vollbesetzten Darmstädter Centralstation überzeugen. Seit über 5 Jahren berichtet Gürne im Ersten Deutschen Fernsehen regelmäßig über Börsen, Banken und die weltweiten Finanzmärkte. Zu sehen ist der Experte von montags bis freitags kurz vor der Tagesschau in „Börse vor acht“ und in den ARD-Tagesthemen. Dort spannt er den Bogen, warum Politik, Wirtschaft und Finanzmärkte kommunizierende Röhren sind und Auswirkungen auf die Gesellschaft und uns alle haben. Bekannt ist er auch als Moderator des Wirtschaftsmagazins „Plusminus“ sowie des „Brennpunkts“ aus Frankfurt. Völlig frei, ohne Stichwortzettel oder Präsentation, legte Gürne in einem spannenden und faktenreichen Vortrag dar, wie sich Anhand einer Weltkarte verdeutlichte der ehemalige Auslands-

ter, wie eingekesselt und optisch klein sich der europäische Kontinent präsentiert. Dabei erklärte er anschaulich die Auswirkungen der aktuellen politischen Weltlage und setzte sich mit der Rolle Europas in einer veränderten Welt auseinander. Eurokrise, USA, Brexit, Russland und der Nahe Osten – das seien die Herausforderungen, die Europa derzeit auf einen harten Prüfstand stellen und Europas Werte wie Freiheit, Sicherheit, Wohlstand bedrohen, so Gürne. Eine der größten Herausforderungen sei die Bewältigung der Flüchtlingskrise. Ziel müsse es sein, die Fluchtursachen zu bekämpfen. Als die vier Weltmächte sieht der Fernsehmoderator Indien, China, die USA und Russland. Europa spiele in dieser Liga nicht mit. Europa sei kein geschlossener Kreis – es sei ein Debattierklub mit unterschiedlichsten Interessen. Dennoch ist der Börsenexperte von den Überlebenschancen Europas überzeugt, „wenn wir uns auf das besinnen, was uns eint und nicht auf das, was uns trennt.“

EUROPA NUR EIN DEBATTIERCLUB? Markus Gürne (l.), Ressortleiter der ARD-Börsenredaktion und Jörg Lindemann, Vorstandsmitglied der Volksbank Darmstadt-Süd Hessen beim Vortrag in der Centralstation. (Zum Bericht) (Bild:Veranstalter)



Ausstellung bei Optik Beutel in Eberstadt

HOLZSKULPTUREN des Eberstädter Künstlers Thomas Wellner sind bei Augenoptikermeister Bernd Beutel in Eberstadt noch bis Mitte Mai ausgestellt. Thomas Wellner hat sein Atelier „Space Art“ seit 1981 in Eberstadt. Er experimentierte mit unterschiedlichen Materialien wie Eisen und Stein, mit Farben und verschiedenen Techniken. Ab 1996 schuf er die ersten größeren Holzplastiken. Seine Werke sind in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland zu sehen, u.a. in der Airport-Galerie in Frankfurt, in der Deutschen Bank und der BB-Bank in Darmstadt, im Staatstheater Darmstadt und auch in zahlreichen Kirchen, so der St. Ludwig-Kirche und der Elisabeth Kirche in Darmstadt. (Bild: Optik Beutel)



„BehindART Kids“ Vernissage in der Sparkasse

DARMSTADT (hf). Das bezaubende Bilderbuch „Die kleine Schusselhexe“ von Anu Stohner und Henrike Wilson war die Vorlage für einen inklusiven Kunstworkshop für Kinder und Jugendliche. BehindART Kids und Basis e.V. Main Spitze präsentieren die entstandenen Werke über Fehlerfreundlichkeit und die Kraft des Lachens. Gezeigt werden noch weitere Exponate, die in verschiedenen Kreativworkshops im letzten Jahr entstanden sind. Neben verschiedenen Mal- und Drucktechniken sowie ausdrucksstarken Collagen aus Naturmaterialien ist auch eine begehbare Installation zu einem Kreativprojekt zu sehen, das sich mit dem Thema „Ausgrenzung“ beschäftigt. Zum 21. Mal finden in Darmstadt zwischen April und August die jährlichen Kunstausstellungen der Kunstinitiative BehindART statt. Vernissage ist am 10. April um 19 Uhr im KundenCenter der Sparkasse Darmstadt. BehindART ist eine Initiative des Paritätischen Wohlfahrtsverband Hessen e.V. mit dem Ziel, das kreative Potenzial von Menschen mit Behinderung zu fördern und deren künstlerische Werke einer größeren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Im KundenCenter der Sparkasse Darmstadt werden die Arbeiten vom 10. April bis 3. Mai zu den Öffnungszeiten der Sparkasse zu sehen sein. (Bild: Veranstalter)



Ein freudiger Anlass: Übergabe der Ausbildungszeugnisse

DIE FEIERLICHE ÜBERGABE der Ausbildungszeugnisse an fünf junge Menschen in der Sparkasse Darmstadt war für alle Beteiligten ein freudiges Ereignis. Dr. Sascha Ahnert (l.), Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Darmstadt, überreichte die Urkunden an die Auszubildenden (v.l.) Julian Groh, Lena-Marie Tamanini, Milena Ueberall, Nina Sehnert und Yannick Müller, assistiert von Tanja Jayme und Heiko Sattler (Personalwesen).



Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

FLIGHT & TRAVEL CENTER

Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städletouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 06151/316448 · Fax 06151/311353



„Darmstädter Hof“ Simmermacher

Genießen Sie Frisches aus der Region!

4. bis 27. April
Tapas-Wochen

29. April 11 bis 17 Uhr
Frisch & lecker
auf dem Gelände der Pfungstädter Brauerei

MITTAGSTISCH ab € 6,00
ab Saisonbeginn
Frischer Griesheimer Spargel

Ostersonntag haben wir mittags und abends für Sie geöffnet.
Ostermontag haben wir mittags bis 16 Uhr geöffnet.

Wir wünschen allen unseren Gästen ein frohes Osterfest!

180 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151/55456 · www.simmermacher.eu
– Montag und Dienstag Ruhetag –











Breitwieser BESTATTUNGEN

Ihr qualifizierter fachgeprüfter Berater für Bestattungen, Bestattungsvorsorge und Trauerbegleitung in Darmstadt-Eberstadt.

Fordern Sie kostenfrei unseren Bestattungs-Ratgeber an oder informieren Sie sich auf unserer Homepage:
www.breitwieser-bestattungen.de

Ringstraße 61 **Tel. 06151 - 55890**
64297 Darmstadt-Eberstadt Fax 06151 - 592464
kontakt@breitwieser-bestattungen.de
www.breitwieser-bestattungen.de



Parkgärtnerei „Im Loss“

Meisterbetrieb
Inhaberin Brigitte Hollenberg

Wir sind wieder für Sie da und wünschen allen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

Montags geschlossen
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Ihre Brigitte Hollenberg
Darmstadt
Klappacher Str. 126
Tel. 06151/6013322

Die Fernsehfröhen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
933553
Kabel- und Sat-Empfang.
374232
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehfröhen.de
www.fernsehfröhen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

NEUE NACHRICHTEN

BESSUNGER LOKALANZEIGER

Immer mittendrin

Reisebüro Bergsträsser

**ferienprofi**

Kompetente Fachberatung und Buchung Ihrer Reise zu günstigem Preis

Spezialist für AIDA / COSTA Kreuzfahrten

Keine Beratungsgebühren!

Schwanenstraße 37
64297 Darmstadt

info@reise-bergstraesser.de
06151 2788800
06151 2788801
www.reise-bergstraesser.de

96 96 93

DIREKTBESTATTER

Würdevolle Bestattungen zum Festpreis

www.direktbestatter.de

BENEFIZKONZERT PRÄSENTIERT VOM VEREIN MUSIKER HELFEN KINDERN E.V.

CHARITY ROCK

SCHIRMHERSCHAFT
HEIKE HOFMANN, MdL

WIR ROCKEN FÜR
Baby- Notarztwagen Südhessen

BESSUNGER KNABENSCHULE DARMSTADT
BEGINN: 19:30 Uhr EINLASS: 18:30 Uhr EINTRITT: 15 EURO

07. APRIL 2018

DAVINIA „Orient meets Rock“

TIME XX
get the PARTY started

DADDY-L

VORVERKAUFSTELLEN
VVK: 13 EURO

KUNST UND KOMMERZ
SCHÜTZENSTRASSE 8, 64283 DARMSTADT

TOURISTINFO / DARMSTADT-SHOP
IM LUISENCENTER, LUISENPLATZ 5, 64283 DARMSTADT

SPONSOREN: Volksbank, SCHENCK, EISBOUTIQUE, CRM, merck, JAXL, entega, stiftung, restern, Sparkasse Darmstadt, Fraport, Marc Schwarz

Mathias Tretter am 8. April im halbNeun-Theater

BESSUNGEN (hf). Was mit Casting-Shows begann, erreicht in Donald Trump nun endlich seinen sturmfrisierten Höhepunkt: Das Zeitalter des Amateurs. Blogger sind die neuen Journalisten, Hipster die neuen Bierbrauer, AfDler die neuen CDUler. Sänger kriegen den Literatur-Nobelpreis, Kinder erziehen ihre Eltern, das Oval Office ist der neue Hobbykeller. Und außenrum und untendrunter die Welt, die schlingert, dass es selbst den Profis schlecht wird. Die Zehner Jahre: Dilettanz auf dem Vulkan.



David Bowie, Prince, Leonard Cohen und George Michael mussten einfach sterben in dem

Jahr, in dem alles Pop wurde. Mathias Tretter ist noch da. Lebendiger denn je, böse wie nie, mit dem Programm der Stunde: Pop – Politkomik ohne Predigt. „Tretter gehört zur allerersten Riege junger politischer Kabarettisten, zu jenen, die nicht in den Fußstapfen eines Granden wie Dieter Hildebrandt versinken würden. Großartig.“ (Göttinger Tageblatt)

Die Vorstellung am 10. März musste wegen Krankheit des Künstlers ausfallen und wird nun am 8. April um 19.30 Uhr nachgeholt. (Bild: Veranstalter)

Neue Behandlungsmöglichkeit für chronische Schlafstörungen

(White-Lines). Schlafstörungen mit ihren Folgen wie Schlaf-, Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen bis hin zur Demenz treffen immer mehr Menschen – ein Fall für die „Chronobiologie“, einen relativ neuen Bereich medizinischer Wissenschaft. Als vielversprechendes Therapeutikum zur nachhaltigen Harmonisierung gestörter Schlaf-Wach-Zyklus gilt unter Schlaf-Experten heute „retardiertes Melatonin“. Leistungsfähigkeit und guter Schlaf sind eng miteinander verknüpft. Ist die Schlaf/Wach-Abfolge gestört, leidet das psychische Wohlbefinden, Aggressivität wechselt ab mit Selbstzweifeln, Depressionen kommen auf. Auch Konzentrationsvermögen und Gedächtnisleistung sind massiv betroffen, das Risiko für das Entstehen von Demenzerkrankungen ist deutlich erhöht. Inzwischen steht fest: Für ein reibungsloses Funktionieren der Schlaf/Wach-Abfolge kommt dem bei Anbruch der Dunkelheit gebildeten Schlafhormon Melatonin eine entscheidende Bedeutung zu. Etwa zwei Stunden nach Beginn der Melatonin-Produktion setzt im Normalfall eine gesunde Müdigkeit ein, die den Körper auf den kommenden Schlaf einstimmt.

Melatonin lässt sich durchaus mittels Tabletten zuführen. Um chronobiologische Prozesse zu harmonisieren, muss die Melatonin-Versorgung allerdings über einen Zeitraum von mehreren Stunden hinweg möglichst exakt imitiert werden. Für eine solche langsame, kontrollierte Melatonin-Freigabe verordnen immer mehr Ärzte eine speziell entwickelte, sogenannte Retard-Tablette. Regelmäßig vor dem Schlafengehen eingenommen, wird der Wirkstoff verzögert freigesetzt und stellt so ein gesundes Schlafmuster wieder her. In einer Studie mit mehr als 600 Patienten zeigte sich schon nach einer dreiwöchigen Behandlung eine sehr deutliche, über den Behandlungszeitraum hinaus anhaltende Verbesserung der Schlafqualität – ohne Gewöhnungseffekte oder Abhängigkeiten. Patienten, die unter leichter

bis mittelschwerer Demenz (Alzheimer) leiden, scheinen von einer Therapie mit retardiertem Melatonin in besonderem Maße zu profitieren. Im Verlauf einer erst kürzlich durchgeführten 6-Monats-Studie zeigten sich nicht nur eine signifikante Steigerung von Hirnleistung und

circadianen Störungen meist um komplizierte Gesundheitsprobleme handelt, gehört ihre Therapie grundsätzlich in die Hand erfahrener Ärzte. Retardiertes Melatonin ist daher trotz seiner sehr guten Verträglichkeit rezeptpflichtig. (Bild: lenets_tan / stock.adobe.com)



nin-Freigabe verordnen immer mehr Ärzte eine speziell entwickelte, sogenannte Retard-Tablette. Regelmäßig vor dem Schlafengehen eingenommen, wird der Wirkstoff verzögert freigesetzt und stellt so ein gesundes Schlafmuster wieder her. In einer Studie mit mehr als 600 Patienten zeigte sich schon nach einer dreiwöchigen Behandlung eine sehr deutliche, über den Behandlungszeitraum hinaus anhaltende Verbesserung der Schlafqualität – ohne Gewöhnungseffekte oder Abhängigkeiten. Patienten, die unter leichter

Erinnerungsvermögen – auch das Ausmaß der sogenannten Alzheimer-Plaques wurde positiv beeinflusst. Da es sich bei

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche

WECKER

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Schlafstörung“ und Ihrer Telefonnummer an den

Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 26. April 2018 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



„Immobilien haben etwas mit Vertrauen zu tun.“

Reiner Dächert, seit 24 Jahren Immobilienmakler in Darmstadt

Reiner Dächert Immobilien

ivd Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Reiner Dächert Immobilien
Georgenstraße 20
64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51-9 51 80 88
Telefax: 0 61 51-9 51 93 62
mail@daechert-online.de
www.daechert-online.de

5. Internationales Waldoni Circus Festival in Eberstadt



NACHWUCHSARTISTEN aus der ganzen Welt treffen sich in Darmstadt, um gemeinsam zu trainieren und ihr Können vor einer international besetzten Jury und einem großen Publikum im Circuszelt zu präsentieren. Neben vielen Preisen in den Kategorien über 16 und unter 16 Jahren gibt es für die Artisten auch wieder einen Publikumspreis zu gewinnen, bei dem die Zuschauer selbst abstimmen können, welche Nachwuchsartisten zu den strahlenden Gewinnern in der Manege gehören sollen. Am 28. März um 19.30 Uhr ist die Wettbewerbsshow und am 29. März um 18 Uhr die Galashow mit Preisverleihung in der Grenzallee 4-6 in Eberstadt. Kartenvorverkauf unter www.waldoni.de (Bild: Veranstalter)

WICHTIGE RUFNUMMERN	
♦ Apothekennotdienst	0800 0022833
♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
♦ Bestattungen Dechert	06151 96810
♦ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
♦ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151 177460
♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
♦ Frauenhaus	06151 376814
♦ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
♦ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151 1417-0
♦ Gesundheitsamt	06151 3309-0
♦ Giftnotrufzentrale	06131 19240
♦ Kinderschutzbund	06151 3604150
♦ Krankentransport	06151 19222
♦ Medikamentennotdienst	0800 1921200
♦ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
♦ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
♦ Pflegedienst Hessen Süd	06151 501400
♦ Pflegeamt (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
♦ Pflegeamt Marienhöhe	06151 971900
♦ Polizeinotruf	110
♦ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
♦ Psychosoziale Dienstleistungen (PSD)	06157 955561-0
♦ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
♦ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
♦ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063